Warum kann ein Muslim die Idee nicht akzeptieren, dass Affen der Ursprung des Menschen sind?

Der Islam lehnt diese Vorstellung vollständig ab, und der Koran erklärt, dass Gott Adam von allen anderen Geschöpfen unterschied, indem er ihn unabhängig erschuf, um den Menschen zu ehren und die Weisheit des Herrn der Welten zu erfüllen, indem er ihn zu einem Statthalter auf Erden machte.

Darwins Anhänger halten den Gläubigen an die Existenz eines Schöpfers für einen rückständigen Menschen, weil er an etwas glaubt, das er nicht gesehen hat, auch wenn der Gläubige an das glaubt, was ihn erhebt, und sie an das glauben, was sie erniedrigt und erniedrigt. Warum hat sich der Rest der Affen nicht zum Menschen entwickelt?

Eine Theorie besteht aus einer Reihe von Hypothesen, die sich aus der Beobachtung eines bestimmten Phänomens oder aus Überlegungen zu diesem Phänomen ergeben, und diese Hypothesen setzen erfolgreiche Experimente oder direkte Beobachtungen voraus, die die Gültigkeit der Hypothese beweisen; wenn eine der zur Theorie gehörenden Hypothesen weder durch ein Experiment noch durch direkte Beobachtung bewiesen werden kann, wird die Theorie vollständig überdacht.

Wenn wir ein Beispiel für eine Evolution nehmen, die vor mehr als 60.000 Jahren stattgefunden hat, würde die Theorie keinen Sinn ergeben, und wenn wir sie nicht sehen oder beobachten, können wir dieses Argument nicht akzeptieren. Wenn in jüngster Zeit beobachtet wird, dass die Schnäbel von Vögeln bei einigen Arten ihre Form verändert haben, sie aber immer noch Vögel sind, dann müssen sich nach dieser Theorie die Vögel zu einer anderen Art entwickelt haben. „Kapitel 7: Oller und Omdahl. (Kapitel 7: Oller und Omdahl. Moreland, J. P. Die Schöpfungshypothese: Wissenschaftliche)

Die Wahrheit ist, dass die Idee, dass der Mensch ursprünglich ein Affe war oder sich aus einem Affen entwickelt hat, niemals Darwins Idee war, aber er hat

gesagt: Dass der Mensch und der Affe auf einen gemeinsamen und unbekannten Ursprung zurückgehen, den er (das fehlende Glied) nannte, der eine besondere Evolution durchlief und zum Menschen wurde, (und obwohl die Muslime Darwins Worte völlig ablehnen), sagte er nicht, wie einige Leute denken, dass der Affe der Vorfahre des Menschen ist: Der Affe ist der Vorfahre des Menschen. Darwin selbst, der Autor dieser Theorie, bewies, dass er viele Zweifel hatte, und er schrieb viele Briefe an seine Kollegen, in denen er seine Zweifel und sein Bedauern ausdrückte [109]. (Die Autobiographie von Darwin - Ausgabe London: Collins, 1958, S. 92, 93.)

Es ist erwiesen, dass Darwin an die Existenz Gottes geglaubt hat,[110] aber die Idee, dass der Mensch tierischen Ursprungs ist, stammt von Darwins späteren Anhängern, die sie seiner Theorie hinzugefügt haben, und sie sind bereits Atheisten. Natürlich wissen die Muslime mit Sicherheit, dass Gott Adam geehrt und ihn zu einem Kalifen auf der Erde gemacht hat, und es ist nicht angemessen, dass dieser Statthalter tierischen Ursprungs oder etwas Ähnliches ist.